

Strahlungsfreie Kiefervermessung mit noXrayCeph

Die Vermessung des Kiefers ist für die Planung jeder kieferorthopädischen Behandlung unverzichtbar. Bisher war dies nur durch Fernröntgenseitenaufnahmen möglich. Seit kurzem gibt es eine strahlungsfreie Alternative: noXrayCeph wurde von dem Wiesbadener Kieferorthopäden Dr. med dent Thorsten Brandt in Zusammenarbeit mit der Poliklinik für Kieferorthopädie, Universität Frankfurt, entwickelt.

noXrayCeph: patientenfreundlich und präzise

Die meisten Patienten in der Kieferorthopädie sind Kinder und Jugendliche. Der wachsende Organismus reagiert empfindlich auf ionisierende Strahlung. Fernröntgenseitenaufnahmen belasten besonders die Blut bildenden Zellen der Schädeldeckenknochen. Dort hinterlässt die ionisierende Strahlung einen lebenslangen Memory-Effekt. Statistische Untersuchungen zeigen: Das Leukämierisiko ist durch Fernröntgenseitenaufnahmen im Jugendalter noch nach 50 Jahren erhöht. noXrayCeph kommt ohne Röntgenstrahlung aus. Dies schont den Patienten und ermöglicht häufige Verlaufskontrollen. Dadurch kann der Kieferorthopäde die Behandlung optimal an den sich verändernden Kiefer anpassen. Patient und Behandler kommen schneller zum Ziel – eine effektive Gebißkorrektur.



Die Messung mit noXrayCeph dauert nur etwa vier Minuten. Während der Messung kann sich der Patient bewegen, ohne das Ergebnis zu beeinträchtigen. Dies ist insbesondere für Kinder und Jugendliche sehr angenehm. Das dreidimensionale, maßstabsgetreue Messverfahren vermeidet Projektions- und Überlagerungsfehler, welche bei der Auswertung herkömmlicher Fernröntgenseitenbilder systematisch auftreten. Die Präzision und Reproduzierbarkeit des dreidimensionalen Messverfahrens wurde an über 500 Patienten getestet.



Erster noXrayCeph-Kongress

Am 28. November 2008 können Kieferorthopäden sowie interessierte Ärzte und Therapeuten das innovative Diagnoseverfahren auf dem ersten online-noXrayCeph-Kongress kennen lernen. Der Kongress wird ab 11:00 Uhr live aus der Poliklinik für Kieferorthopädie, Universität Frankfurt, auf www.noXrayCeph.com übertragen. Bequem vom eigenem Rechner aus können die Kongressteilnehmer:

- alles über dreidimensionale Kiefervermessung erfahren,
- online mit Fachärzten diskutieren,
- die Funktionsweise von noXrayCeph live erleben.

Unter den Referenten sind *Dr. med. dent. Thorsten Brandt*, Entwickler von noXrayCeph, sowie *Prof. Dr. Stefan Kopp*, Direktor der Poliklinik für Kieferorthopädie. Die Teilnahme wird für Ärzte mit acht CME-Punkten zertifiziert. Anmeldung ist bis zum 20. Oktober telefonisch oder online möglich. Die Kongressgebühr beträgt 40€ zuzüglich MwSt. Akkreditierte Teilnehmer können interaktiv am Kongress teilnehmen und erhalten die Manuskripte und Folien der Referenten kostenlos zum Download.

Kontakt:

Orthotec kieferorthopädisches Labor
Wiesbaden
Dr. med. dent. Thorsten Brandt
Nassauerstrasse 42
D-65185 Wiesbaden
Fon: +49 611 86846
www.noXrayCeph.com
ThorstenBrandt@web.de